

Beschlussprotokoll des Grossen Rats des Kantons Graubünden

Montag, 13. Februar 2023 Eröffnungssitzung

Vorsitz:	Standespräsident Tarzisius Caviezel		
Protokollführer:	Patrick Barandun		
Stellvertretung:	Pajic Pascal, Chur	für	Kaiser Nora, Chur
	Feuerstein Corina, Klosters	für	Bettinaglio Martin, Serneus
	Städler Duosch, Zernez	für	Lehner Reto, Zernez
	Haltiner Gian-Andrea, Felsberg	für	Widmer Ursin, Felsberg
	Heim Martin, Igis	für	Hefti Benjamin, Zizers
	Zaugg-Ettlin Linda, Davos	für	Wilhelm Philipp, Davos Platz
	Laim Nicolina, Thusis	für	Danuser Kenneth, Cazis
	Gaupp Urs, Untervaz	für	Zanetti Livio, Landquart
	Donatsch Sereina, Chur	für	Kuoni Christof, Maienfeld
	Bigliel Thomas, Landquart	für	Mittner Norbert, Igis
	von Tschamer Johann-Baptista, Tamins	für	Cahenzli Stefan, Trin Mulin
	Hemmi Thomas, Churwalden	für	Said Bucher Jasmin, Malix
Präsenz:	anwesend 120 Mitglieder		
	entschuldigt: –		
Sitzungsbeginn:	14.00 Uhr		

1. Anfrage Atanes betreffend Bereitstellung der Lehrmittel in romanischer und italienischer Sprache für die Volksschule gemäss Lehrplan 21

Erstunterzeichner: Atanes
Regierungsvertreter: Parolini

Antrag Atanes
Diskussion

Diskussion ist nicht bestritten und somit beschlossen.

Erklärung
Der Anfrager erklärt sich von der Antwort der Regierung teilweise befriedigt.

2. Anfrage Bischof betreffend autofreie Tage

Erstunterzeichnerin: Bischof
Regierungsvertreter: Parolini

Erklärung
Die Anfragerin erklärt sich von der Antwort der Regierung teilweise befriedigt.

3. Anfrage Said Bucher betreffend Klimawandel und dessen Integration in der Aus- und Weiterbildung des Lehrpersonals und der Studenten an der PHGR

Zweiunterzeichner: Dietrich
Regierungsvertreter: Parolini

Erklärung

Der Anfrager erklärt sich von der Antwort der Regierung teilweise befriedigt.

4. Fraktionsanfrage GLP betreffend Umsetzung AGD Etappe II (Erstunterzeichner Kappeler)

Erstunterzeichner: Kappeler
Regierungsvertreter: Parolini

Erklärung

Der Anfrager erklärt sich von der Antwort der Regierung teilweise befriedigt.

5. Anfrage Collenberg betreffend Mobilfunkempfang in der Ruinaulta

Erstunterzeichner: Collenberg
Regierungsvertreter: Caduff

Antrag Collenberg

Diskussion

Diskussion ist nicht bestritten und somit beschlossen.

Erklärung

Der Anfrager erklärt sich von der Antwort der Regierung teilweise befriedigt.

6. Anfrage Gort betreffend Behandlungsfristen in der Raumplanung

Erstunterzeichner: Gort
Regierungsvertreter: Caduff

Antrag Gort

Diskussion

Diskussion ist nicht bestritten und somit beschlossen.

Erklärung

Der Anfrager erklärt sich von der Antwort der Regierung nicht befriedigt.

7. Auftrag Hohl betreffend Steuerentlastung von Familien und Fachkräften

Erstunterzeichner: Hohl
Regierungsvertreter: Bühler

Antrag Hohl

Die Unterzeichnenden beauftragen die Regierung entsprechend, dem Grossen Rat eine konkrete Vorlage zur steuerlichen Entlastung für Familien und (potenzielle) Fachkräfte zu unterbreiten, mit dem Ziel, die Attraktivität für die entsprechenden Zielgruppen im schweizweiten und internationalen Vergleich zu verbessern.

Antrag Regierung

Die Regierung beantragt, den Auftrag zu überweisen.

Antrag Hohl

Diskussion

Diskussion ist nicht bestritten und somit beschlossen.

Abstimmung

Der Grosse Rat überweist den Auftrag mit 86 zu 27 Stimmen bei 1 Enthaltung.

8. Auftrag Michael (Donat) betreffend Anwendung der polizeilichen Generalklausel zur Entnahme des Beverinrudels und von allen verhaltensauffälligen Wölfen, die eine Koexistenz nicht zulassen

Erstunterzeichner:
Regierungsvertreterin:

Michael (Donat)
Maissen

Antrag Michael (Donat)

Daher fordern die Unterzeichnenden die Regierung auf, folgende Wölfe im Kanton Graubünden gestützt auf die polizeiliche Generalklausel zu entnehmen:

- a. das gesamte Beverinrudel,
- b. alle weiteren verhaltensauffälligen Wölfe, die eine Koexistenz nicht zulassen.

Antrag Regierung

Die Regierung beantragt, den Auftrag wie folgt abzuändern:

Die Regierung unterstützt die angestossene Vorlage zur Revision des JSG mit dem Ziel, den Wolfsbestand analog zu anderen Wildtierarten zu regulieren. Der Kanton entnimmt weiterhin Wölfe bei Vorliegen der Voraussetzungen gestützt auf die polizeiliche Generalklausel.

Der Erstunterzeichner hält am Auftrag in der ursprünglichen Fassung fest.

Die Debatte zum Auftrag Michael (Donat) wird am Dienstagvormittag, 14. Februar 2023, fortgesetzt.

Schluss der Sitzung: 18.00 Uhr

Es sind keine Vorstösse eingegangen.

Für die Genehmigung des Protokolls

durch die Redaktionskommission:

Der Standespräsident: Tazisius Caviezel

Der Protokollführer: Patrick Barandun